

## Protokoll Nr. 1/2024

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Ahrenviöl am Montag, dem 5. Februar 2024, 20:00 Uhr, Forsthaus Ahrenviöl, 25885 Ahrenviöl, Zum Walde 1

### Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Marion Gebauer-Petersen  
GV Jörg Albertsen  
GV Tobias Carstensen  
GV Eggert Clausen  
GV Heiko Hansen  
GV Jens-Peter Hansen  
GV Tim Hansen  
GV Antje Jürgensen  
GV Eike Söth

Gäste: Timo Carstensen, Gemeindewehrführer  
Tim Jürgensen, neuer stellv. Gemeindewehrführer  
Britta Carstensen, neue stellv. Jugendwartin der  
Jugendfeuerwehr Ahrenviöl – Immenstedt

Amtsverwaltung: Beschäftigter Eik Hansen, zugleich als  
Protokollführer

### Tagesordnung (nach Änderung):

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 5/2023 vom 27. November 2023
4. Zustimmung zur Wahl und Ernennung des neuen stellv. Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenviöl
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Bildung eines Wahlvorstandes für die Europa-Wahl am 9. Juni 2024
7. Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer digitalen Sirene
8. Ratsinformationssystem (RIS)
  - 8.1 Grundsatzbeschluss über die Nutzung des RIS für die Gemeinde Ahrenviöl
  - 8.2 Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Ahrenviöl tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten sowie der ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger (Entschädigungssatzung) vom 27. August 2003.
9. Beratung und Beschlussfassung über eine Ortsgestaltungssatzung für die Gemeinde Ahrenviöl
10. Bericht Sachstand Breitbandausbau
11. Wegeangelegenheiten
12. Anträge
13. Verschiedenes

14. Grundstücksangelegenheiten
15. Personalangelegenheiten
16. Kindergartenangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen eröffnet um 20:00 Uhr die erste Sitzung der Gemeindevertretung Ahrenviöl im Jahr 2024 und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Ihre besonderen Grüße gelten dem Gemeindewehrführer Timo Carstensen, dem neu gewählten stellv. Gemeindewehrführer Tim Jürgensen, der neu gewählten stellv. Jugendwartin der Jugendfeuerwehr Ahrenviöl-Immenstedt, Britta Carstensen, sowie dem Beschäftigten Eik Hansen von der Amtsverwaltung Viöl, den sie sogleich zum Protokollführer bestellt. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung werden keine Einwände erhoben. Bgm. Marion Gebauer-Petersen stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bgm. Marion Gebauer-Petersen beantragt die Tagesordnung folgendermaßen zu ändern bzw. zu ergänzen:

- Die Tagesordnung wird um einen neuen TOP 4 „Zustimmung zur Wahl und Ernennung des neuen stellv. Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenviöl“ erweitert.
- Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte rücken dementsprechend nach hinten.

Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Weitere Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt es nicht.

Zu Pkt. 2 der TO:

**Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Zu Pkt. 3 der TO:

**Genehmigung des Protokolls Nr. 5/2023 vom 27. November 2023**

Das Protokoll Nr. 5/2023 vom 27. November 2023 ist allen Gemeindevertretern vor der heutigen Sitzung zugegangen. GV Jörg Albertsen weist darauf hin, dass unter TOP 14.1 nicht Jörg Albertsen zum Gremium des Vorstellungsgesprächs zum Gemeindearbeiter gehörte, sondern Eggert Clausen.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung stimmt die Gemeindevertretung dem Protokoll Nr. 5/2023 einstimmig bei 1 Enthaltung zu. Bgm. Marion Gebauer-Petersen unterzeichnet die Niederschrift.

Zu Pkt. 4 der TO:

**Zustimmung zur Wahl und Ernennung des neuen stellv. Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenviöl**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen berichtet, dass auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenviöl am 26. Januar 2024 Oberlöschmeister Tim Jürgensen zum neuen stellv. Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenviöl gewählt wurde.

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl von Oberlöschmeister Tim Jürgensen zum stellv. Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenviöl einstimmig zu. Bürgermeisterin Marion Gebauer-Petersen gratuliert Tim Jürgensen zu seiner Wahl und wünscht sich eine gute Zusammenarbeit.

Tim Jürgensen leistet sodann den Beamteneid gemäß § 47 Landesbeamtengesetz.

**GV Tim Hansen und GV Antje Jürgensen sind gemäß § 22 GO befangen und bei der Abstimmung nicht anwesend.**

Zu Pkt. 5 der TO:

**Bericht der Bürgermeisterin**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen berichtet u.a. von Aktivitäten, Besprechungen und Teilnahmen an Sitzungen gemäß **Anlage 1 zum Originalprotokoll**.

Zu Pkt. 6 der TO:

**Bildung eines Wahlvorstandes für die Europa-Wahl am 9. Juni 2024**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen berichtet über ein Schreiben der Amtsverwaltung Viöl, wo auf die am 9. Juni 2024 stattfindende Europawahl hingewiesen wird. Die Gemeinde hat in diesem Zusammenhang 3 Beschlüsse zu fassen. Zum einen muss die Einteilung der Gemeinde in Wahlbezirke vorgenommen werden, zweitens ein Wahlvorstand gebildet werden und drittens das Wahllokal bestimmt werden.

In der Folge beschließt die Gemeindevertretung Ahrenviöl einstimmig, dass die Gemeinde Ahrenviöl weiterhin in einen Wahlbezirk eingeteilt wird. Zweitens es wird folgender Wahlvorstand für die Europa-Wahl festgelegt:

- |                          |                              |
|--------------------------|------------------------------|
| - Wahlvorsteher:         | Bgm. Marion Gebauer-Petersen |
| - Stellv. Wahlvorsteher: | GV Eggert Clausen            |
| - Schriftführerin:       | GV Antje Jürgensen           |
| - Stellv. Schriftführer: | GV Heiko Hansen              |
| - Beisitzer:             | GV Tobias Carstensen         |
|                          | GV Jörg Albertsen            |
|                          | GV Jens-Peter Hansen         |
|                          | GV Tim Hansen                |
|                          | GV Eike Söth                 |

Als Wahllokal für die Europawahl wird das Bildungshaus, Raiffeisenstraße 7, 25885 Ahrenviöl, bestimmt.

Es erfolgt folgende Einteilung der Schichten

1. Schicht (8 Uhr – 11 Uhr)

GV Heiko Hansen, GV Jens-Peter Hansen, GV Tim Hansen

2. Schicht (11 Uhr – 14.30 Uhr)

GV Tobias Carstensen, GV Eggert Clausen, GV Antje Jürgensen

3. Schicht (14:30 – 18 Uhr)

GV Eike Söth, GV Jörg Albertsen, Bgm. Marion Gebauer-Petersen

Auszählung ab 18 Uhr

alle GV

Zu Pkt. 7 der TO:

**Beratung und Beschlussfassung über die Neuanschaffung einer digitalen Sirene**

Es liegt ein Angebot der Firma Hörmann Warnsysteme aus Stade, über die Anschaffung einer elektronischen Sirene, vor. Eine Förderung ist derzeit über den Kreis Nordfriesland möglich. Die Förderung beträgt bis zu 70% und bezieht sich ausschließlich auf die Hardware. Es wird über die Notwendigkeit einer Ersatzbeschaffung diskutiert.

Nach kurzer Beratung wird sodann einstimmig beschlossen, die Ausschreibung über die Neuanschaffung einer digitalen Sirene einzuleiten.

Zu Pkt. 8 der TO:

**Ratsinformationssystem (RIS)**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen erläutert die vorliegende Beschlussvorlage des Hauptamtes, sowie den Vermerk vom LVB Hans Conrad Plöhn vom 10. Januar 2024. Im Amtsausschuss am 21. September 2023 wurde eine Arbeitsgruppe aus Ehren- und Hauptamt bestimmt, die Vorschläge erarbeiten sollte für Regelungen zu einer finanziellen Entschädigung von Mitgliedern von Amtsausschuss und Gemeindevertretungen für die von ihnen im Ehrenamt genutzte IT. Der Arbeitsgruppe, die am 2. Oktober 2023 zusammentrat, gehörten AV Abel, Bgm. Gebauer-Petersen, Ahrenviöl, Bgm. Dierks, Viöl, LVB Plöhn und IT-Koordinator Elfers an.

Um eine Empfehlung zunächst für die Amtsgremien zu geben, die im Optimalfall im Nachgang auch von den 13 Gemeinden übernommen wird, wurden einige Vorab-Festlegungen einvernehmlich getroffen, an denen nicht gerüttelt werden soll:

- Die Nutzung von RIS erfolgt nur, wenn alle Gremienmitglieder sich dazu verpflichten
- für einzelne Mitglieder erfolgen keine Ausnahmen (dass sie bspw. die Unterlagen in Papier erhalten)

- Die digitalen Endgeräte werden nicht vom Amt bereitgestellt, sondern es erfolgt eine monatliche Pauschale finanzielle Entschädigung an die Ehrenamtler für die (Mit-) Nutzung von deren Privatgeräten für ihr Ehrenamt
- Es erfolgt keine IT-Betreuung bzw. kein IT-Support vom Amt bzw. kommunal
- Die Arbeitsgruppe macht einen Vorschlag für die Amtsgremien und hält es für wünschenswert, dass auch alle Gemeinden gleichlautende Regelungen treffen. Letztendlich beschließt jedoch jede Gemeindevertretung die konkreten Regelungen in ihrer Gemeinde
- Es sollte sichergestellt sein, dass das RIS offline nutzbar ist, da nicht alle Sitzungsorte über ausreichend WLAN verfügen
- Die Entschädigung soll nur Gemeindevertreter\*innen zustehen. Bei bürgerlichen Mitgliedern und bspw. auch Mitgliedern der JGR wird eine zu geringe tatsächliche Nutzung vermutet

Nach Diskussion kam die Arbeitsgruppe zu folgenden Vorschlägen:

- Die Entschädigungssatzung des Amtes Viöl wird bereits zeitnah geändert, so dass ab Januar 2024 die pauschale monatliche Entschädigung gewährt wird. Amtsausschussmitglieder erhalten damit als erste die Pauschale. Eine „Doppel-Zahlung“ der Pauschale (für Amt, später für die eigene Gemeinde) ist ausgeschlossen.
- Es wird eine monatliche Entschädigung von 5 € als ausreichend erachtet, da so jährlich 60 € und über die fünfjährige Legislaturperiode ein Betrag von 300 € gewährt wird.
- In der Arbeitsgruppe herrschte Konsens, dass mit diesem Betrag ein für die Nutzung im RIS ausreichendes Tablet erworben werden kann. Falls Ehrenamtler leistungsfähigere / hochwertigere Endgeräte nutzen, dann ist das deren Privatangelegenheit. Zudem werden die Endgeräte weitaus mehr privat als ehrenamtlich genutzt, so dass die Entschädigung nur einen Teil der Kosten der Endgeräte abdecken sollte.  
*Der Amtsausschuss hat in der Sitzung am 9. November 2023 per 2024 einstimmig eine geänderte Entschädigungssatzung mit einer monatlichen Entschädigung von 5 € beschlossen.*
- Um den Verwaltungsaufwand zu verringern und um die Pauschale „überhaupt wahrzunehmen“, sollte die Auszahlung der Pauschalen aufgrund der geringen Höhe für mehrere Monate zusammengefasst werden und möglichst nur ein oder zweimal im Jahr erfolgen (2 x 30 € oder einmal 60 € im Jahr).
- In den 13 Gemeinden sollte die Übernahme einer Passage in deren Entschädigungssatzung für ehrenamtlich genutzte private Endgeräte durch die Gremienmitglieder in 2024 bis 1. April / 1. Juli erfolgen. Dabei muss dann aber ein einstimmiger Beschluss des Gremiums zur Nutzung des RIS vorliegen. Falls dies vorliegt, kann die Pauschale durchaus bereits gewährt werden, auch wenn das RIS noch nicht im Einsatz ist.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrenviöl fasst einstimmig den Grundsatzbeschluss zur Nutzung eines Ratsinformationssystems (RIS).

Des Weiteren beschließt die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahrenviöl einstimmig die dem **Originalprotokoll als Anlage 2** beigefügte II. Nachtragssatzung zur Satzung über die Entschädigung der in der Gemeinde Ahrenviöl tätigen Ehrenbeamtinnen und Ehrenbeamten sowie der ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger (Entschädigungssatzung) zu erlassen.

Zu Pkt. 9 der TO:

**Beratung und Beschlussfassung über eine Ortsgestaltungssatzung für die Gemeinde Ahrenviöl**

GV Antje Jürgensen stellt den Entwurf der Ortsgestaltungssatzung der Gemeinde Ahrenviöl vor.

Nach kurzer Beratung wird der Ortsgestaltungssatzung, unter Berücksichtigung von 2 Änderungen, einstimmig zugestimmt. Eine Ausfertigung ist dem **Originalprotokoll als Anlage 3** beigefügt. Die Bekanntmachung wird in den nächsten Tagen erfolgen.

**Die Gäste verlassen um 21:30 Uhr den Sitzungsraum.**

Zu Pkt. 10 der TO:

**Bericht Sachstand Breitbandausbau**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen berichtet, dass mittlerweile 18 Baubesprechungen, im 2-Wochenrhythmus abgehalten wurden. Firma Lilienthal aus Silberstedt hat inzwischen begonnen die Glasfaserleitung einzublasen. Aktuell ist das Glasfaserkabel fast in Ohrstedt angekommen. Aufgrund der unbeständigen Wetterlage bestehen derzeit Probleme weiterzubauen. Bei den in Ahrenviöl ausgeführten Baggerarbeiten, wurde ein Versorgungskabel für die Straßenbeleuchtung beschädigt und durch die Firma Infratec „stümperhaft“ repariert. Eine Schadensmeldung der Firma Infratec an die Gemeinde ist nicht erfolgt. Daraus resultierte ein Kurzschluss, sodass ein Großteil der Straßenbeleuchtung ausfiel. Firma Caspersen aus Wester-Ohrstedt hat nach aufwändiger Suche das beschädigte Kabel gefunden und repariert. Die Rechnung über 5.150,39 Euro wird durch die Firma Infratec übernommen. Derzeit sind 2 Lampen in der Ringstraße, bei Wilma Petersen, defekt. Es gilt nun zu prüfen, ob hier die gleiche Ursache für den Ausfall vorliegt.

Zu Pkt. 11 der TO:

**Wegeangelegenheiten**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen berichtet, dass am 31. Januar 2024 ein gemeinsamer Ortstermin am Umspannwerk mit Eugen Siefert, Jan Momsen, beide vom Planungsbüros Eugen Siefert, GV Heiko Hansen und GV Tobias Carstensen stattfand. Durch den Bau des 2. Umspannwerks sind die Straßen und Wege durch die Baumaschinen bereits jetzt schon stark beschädigt. Es wurde zugesichert, dass alle Schäden repariert werden. Es wurde ebenfalls besprochen, dass die Zufahrt zur Straße Westerschiff extra verstärkt werden soll. GV Jörg Albertsen gibt zu bedenken, dass bei der Anlieferung der Trafostationen, welche bis zu 100 Tonnen wiegen, die normalen Gemeindestraßen kaputtgefahren werden. Er schlägt vor, den Schwerlastverkehr über die bestehenden Windparkwege zu führen. Dies soll geprüft werden.

GV Tobias Carstensen berichtet, dass aktuell einige Rohrleitungen gespült werden.

Zu Pkt. 12 der TO:

**Anträge**

- 12.1** Es liegt ein Antrag der Freiwilligen Feuerwehr über die Anschaffung einer Flipchart sowie eines Whiteboards vor. Dazu liegt ein Kostenangebot der Firma CSVnord aus Husum über 275,59 Euro vor.

Nach kurzer Beratung beschließt die Gemeindevertretung Ahrenviöl sodann einstimmig, dem Antrag zuzustimmen. Die Gegenstände werden aber nicht aus Feuerwehr-Mitteln bezahlt, sondern sollen Bestandteile vom Bildungshaus werden.

- 12.2** Es liegt ein Antrag von Angelika Clausen über die nächtliche Abschaltung der Straßenbeleuchtung vor. Diesen Antrag begründet sie damit, dass die Straßenlaterne, welche in unmittelbarer Nähe ihres Hauses steht, in ihr Schlafzimmer scheint und sie nachts nicht zur Ruhe kommt.

Nach kurzer Beratung wurde mit 7 Ja-Stimmen und 2 Nein-Stimmen beschlossen, weiterhin die Straßenbeleuchtung nachts in Betrieb zu lassen. Frau Angelika Clausen wird entsprechend informiert.

Zu Pkt. 13 der TO:

**Verschiedenes**

- 13.1** Die Straßenlaterne „Am Sportplatz“ ist weiterhin defekt. Der Laternenmast hatte eine sehr lange Lieferzeit, sodass eine Reparatur nicht erfolgen konnte.

- 13.2** Die Immenstedter Straße war beim letzten Schneefall stark vereist. Eigentlich hätte die Gemeinde Immenstedt dies streuen sollen. Dazu wird Bgm. Marion Gebauer-Petersen das Gespräch mit Bgm. Eckhard Abel suchen. Sollte dazu keine Klärung erfolgen, wird dieser Bereich künftig von der Gemeinde Ahrenviöl gestreut.

- 13.3** Es liegt die Jahresrechnung 2023 und der Haushaltsplan 2024 der Freiwilligen Feuerwehr Ahrenviöl sowie der Jugendfeuerwehr Ahrenviöl – Immenstedt vor und wird den Gemeindevertretern bekannt gegeben.

Nach kurzer Beratung wird der Jahresrechnung 2023 sowie dem Haushaltsplan 2024 zugestimmt.

- 13.4** Bgm. Marion Gebauer-Petersen bedankt sich bei GV Antje Jürgensen für die Erstellung des Veranstaltungskalenders 2024.

- 13.5** Bgm. Marion Gebauer-Petersen stellt zur Diskussion, ob dieses Jahr ein Biikebrennen / Frühjahrsfeuer stattfinden soll. Aufgrund der Wetterlage und der daraus resultierenden nassen Böden, wird sich darauf geeinigt, dass GV Tobias Carstensen Rückmeldung gibt, sobald die Felder begehbar sind und solch eine Veranstaltung stattfinden kann.

- 13.6** Das diesjährige Kinderringradfahren wird am 1. Mai 2024 stattfinden. GV Antje Jürgensen und GV Eike Söth werden die Organisation übernehmen.
- 13.7** Die Gemeindevertretersitzung am 22. April 2024 wird auf den 29. April.2024 verlegt.
- 13.8** Die durch die Anpassung des Erneuerbaren-Energiegesetzes (EEG) und der daraus resultierenden Wertschöpfung der Gemeinden an neuen und bereits bestehenden Windenergieanlagen (WEA), erfolgte nun die bei den 3 Ahrenviöler Windparks beantragte Vergütung für 2023. Über die Verwendung dieser Vergütung wird in der nächsten Sitzung beraten.

**Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben.**

Zu Pkt. 14 der TO:

**Grundstücksangelegenheiten**

Zu Pkt. 15 der TO:

**Personalangelegenheiten**

Zu Pkt. 16 der TO:

**Kindergartenangelegenheiten**

**Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wiederhergestellt.**

Bgm. Marion Gebauer-Petersen berichtet über folgende in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse und Informationen:

- Anbau Feuerwehrgerätehaus
- Personalangelegenheiten Gemeindearbeiter
- Personalangelegenheiten Kindergarten
- Sanierung Waschraum Kindergarten
- Reetdach Kindergarten

Bgm. Marion Gebauer-Petersen bedankt sich bei allen Gemeindevertretern für die rege Mitarbeit, wünscht allen einen guten Heimweg und schließt die Sitzung um 23:12 Uhr.



Die Bürgermeisterin

Der Protokollführer

.....  
gez. Marion Gebauer-Petersen

.....  
gez. Eik Hansen